

Junge Forscher stellen ihre Arbeiten vor

Lengede Die Sechstklässler der IGS erklären den Viertklässlern der Grundschule den Regenwald und die Haie.

Die Integrierte Gesamtschule (IGS) Lengede lud im Rahmen der jährlichen Projektwochen Schüler der benachbarten Lengeder Grundschule ein. Jeder Jahrgang der IGS Lengede führt einmal pro Schuljahr ein „persönliches Projekt“ durch. Die Schüler wählen eigenständig ein Forscherthema. Jedes Projekt wird im Klassenverband präsentiert und von Schülern wie Lehrkräften bewertet. Anschließend wählen die Schüler das beste Projekt der Klasse, welches im Rahmen einer Jahrgangsveranstaltung in der Aula vor dem gesamten Jahrgang sowie dessen Lehrern gewürdigt wird.

In diesem Schuljahr wurden als Höhepunkt der Projektwochen einige der besten Projekte des sechsten Jahrgangs den Viertklässlern der Grundschule Lengede vorgestellt. Die Schüler und Lehrer der benachbarten Grundschule wurden in die Aula der IGS eingeladen.

Die Grundschüler konnten sich mit den Sechstklässlern über die Projekte austauschen. Zudem fanden Schülerpräsentationen zu den Themen Regenwald, Madame



Viel Interesse fand der Vortrag über den Regenwald von Stina, Denise und Lea .

Fotos: IGS Lengede

Tussauds, Haie und Flüchtlinge statt. Lennart und Stella aus der Klasse 6e erklärten den Viertklässlern, wie Projektarbeit an der IGS stattfindet.

Auf die Frage, welches Projekt ihnen am besten gefallen hat, antworteten die Grundschülerinnen Abisha und Jana wie aus einem Munde: „Der Regenwald!“, welches von Stina, Denise und Lea aus der 6e präsentiert wurde.

Viertklässler Mattis fand dabei besonders den Nebelparder, eine im Regenwald lebende scheue Raubkatze, spannend. Tom hingegen bekannte sich als großer Fan von Haien und konnte sogar mit Expertenwissen über den ausgestorbenen Riesenhai Megalodon glänzen. Natürlich gefiel dem Grundschüler die Präsentation von Luna und Maja aus der 6a zum Thema Haie am besten. Die

Viertklässler Sophie und Leon interessierten sich besonders für das Modell eines Atomkraftwerks, das Julius und Lennard aus der 6e nachgebaut hatten. Claudia Mütter, Jahrgangsleitung des 6. Jahrgangs, tauschte sich mit dem Grundschullehrer Peter Kunze-Wehrmann über die Projektarbeit aus. Kunze-Wehrmann zeigte sich besonders vom Projekt über Flüchtlinge beeindruckt: „Das ist



Tom weiß viel über Haie.

toll, wenn Schüler aus der Schule hinausgehen und sich persönlich mit so einem Thema auseinandersetzen.“

Lena, Alina und Annabell aus der 6d hatten einen syrischen Flüchtling interviewt und dessen Flucht nach Deutschland dokumentiert. Sie konnten einen sehr persönlichen Einblick in die Probleme, Ängste und Hoffnungen eines Flüchtlings geben.